

60/2019 – 5. April 2019

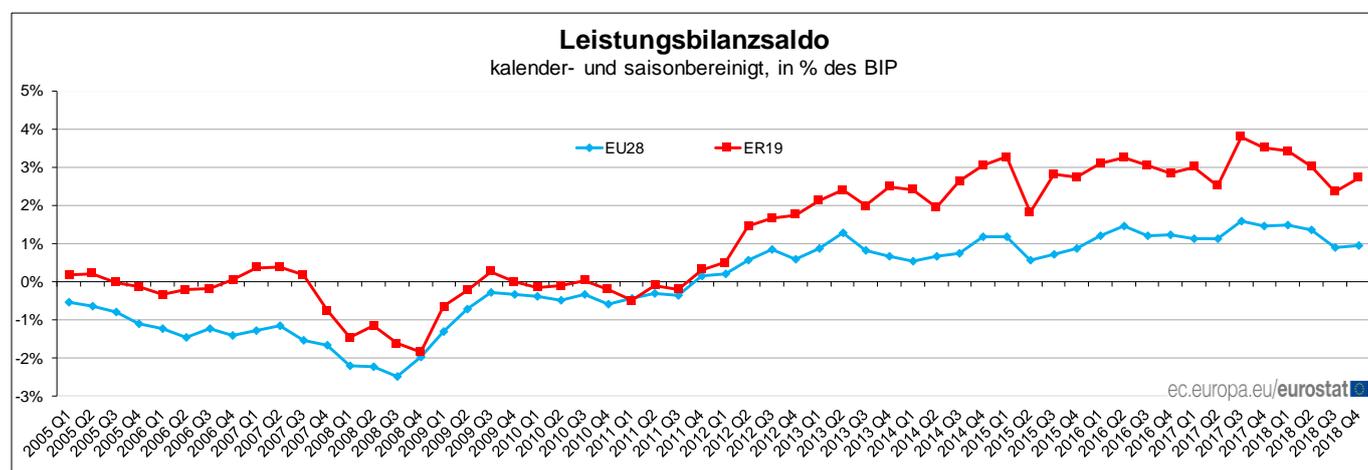
Viertes Quartal 2018

# Leistungsbilanzüberschuss der EU28 von 38,6 Mrd. Euro

## Überschuss von 42,2 Mrd. Euro in der Dienstleistungsbilanz

Die saisonbereinigte Leistungsbilanz innerhalb der Zahlungsbilanz der **EU28** verzeichnete im vierten Quartal 2018 einen Überschuss von 38,6 Mrd. Euro (1,0% des BIP), ein Anstieg gegenüber einem Überschuss von 36,2 Mrd. Euro (0,9% des BIP) im dritten Quartal 2018 und ein Rückgang gegenüber einem Überschuss von 57,2 Mrd. Euro (1,5% des BIP) im vierten Quartal 2017. Dies geht aus Schätzungen hervor, die von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlicht werden.

Im vierten Quartal 2018 erhöhte sich der Überschuss der Warenbilanz (auf Grundlage saisonbereinigter Daten) im Vergleich zum dritten Quartal 2018 (+10,9 Mrd. gegenüber +4,6 Mrd.), ebenso wie der Überschuss der Primäreinkommensbilanz (+12,7 Mrd. gegenüber +5,8 Mrd.). Der Überschuss der Dienstleistungsbilanz verringerte sich (+42,2 Mrd. gegenüber +47,0 Mrd.), während das Defizit der Sekundäreinkommensbilanz stieg (-27,2 Mrd. gegenüber -21,1 Mrd.), ebenso wie das Defizit der Vermögensübertragungsbilanz (-24,3 Mrd. gegenüber -3,4 Mrd.).



Leistungsbilanz und Vermögensübertragungsbilanz der EU28 – kalender- und saisonbereinigt (in Mrd. Euro)

	Q4 2017			Q1 2018			Q2 2018			Q3 2018			Q4 2018		
	Kredit	Debet	Saldo												
<b>LEISTUNGSBILANZ</b>	913,0	855,8	57,2	915,4	856,6	58,8	924,6	870,7	53,9	939,0	902,8	36,2	957,0	918,3	38,6
- Waren	488,2	453,7	34,4	490,0	460,3	29,7	486,2	470,6	15,6	495,8	491,2	4,6	513,8	502,9	10,9
- Dienstleistungen	226,5	175,9	50,6	224,6	175,9	48,7	226,2	174,4	51,8	231,7	184,8	47,0	235,4	193,2	42,2
- Primäreinkommen	174,4	179,9	-5,5	177,5	176,1	1,5	189,9	182,5	7,4	189,2	183,4	5,8	185,0	172,2	12,7
- Sekundäreinkommen	24,0	46,3	-22,3	23,3	44,4	-21,0	22,3	43,2	-20,9	22,3	43,4	-21,1	22,8	50,0	-27,2
Leistungsbilanz in % des BIP	23,4%	21,9%	1,5%	23,3%	21,8%	1,5%	23,3%	22,0%	1,4%	23,6%	22,7%	0,9%	23,9%	22,9%	1,0%
<b>VERMÖGENSÜBERTRAGUNGSBILANZ</b>	2,6	6,3	-3,7	3,0	4,3	-1,3	2,5	7,8	-5,3	2,5	5,9	-3,4	2,7	26,9	-24,3

Quelle: Eurostat

## Zahlungsbilanz: Euroindikatoren für den ER19, saisonbereinigt (in Mrd. Euro)

ER19	Q4 2017	Q1 2018	Q2 2018	Q3 2018	Q4 2018
Leistungsbilanzsaldo	100,2	98,6	87,9	68,7	<b>79,9</b>
Saldo der Warenbilanz	84,7	78,2	68,0	60,7	<b>69,9</b>
Saldo der Dienstleistungsbilanz	31,9	28,6	28,6	25,5	<b>24,9</b>
Saldo des Primäreinkommens	15,9	22,7	27,2	22,7	<b>30,3</b>
Saldo des Sekundäreinkommens	-32,2	-30,8	-35,9	-40,2	<b>-45,1</b>
Leistungsbilanzsaldo in % des BIP	3,5%	3,4%	3,0%	2,4%	<b>2,7%</b>

Quelle: EZB

### Wichtigste Partner

Im vierten Quartal 2018 verzeichnete die **EU28** (auf Grundlage nicht saisonbereinigten Daten) Überschüsse in der Leistungsbilanz mit den **USA** (+67,7 Mrd. Euro), der **Schweiz** (+23,9 Mrd.), **Kanada** (+9,5 Mrd.), **Brasilien** (+5,9 Mrd.), **Hongkong** (+5,7 Mrd.), den **Offshore-Finanzzentren** (+4,7 Mrd.), **Indien** (+2,0 Mrd.) und **Japan** (+0,3 Mrd.). Defizite wurden mit **China** (-28,5 Mrd.) und **Russland** (-13,3 Mrd.) registriert.

### Kapitalbilanz

Auf Grundlage nicht saisonbereinigter Daten sanken die Forderungen aus Direktinvestitionen der **EU28** im vierten Quartal 2018 um 151,4 Mrd. Euro und die Verbindlichkeiten aus Direktinvestitionen um 71,7 Mrd. Euro. Infolgedessen war die **EU28** im vierten Quartal 2018 ein Nettoempfänger von Direktinvestitionen in Höhe von 79,7 Mrd. Euro. Wertpapieranlagen verzeichneten einen ausgehenden Nettostrom in Höhe von 29,1 Mrd. Euro und im übrigen Kapitalverkehr wurde ein eingehender Nettostrom von 54,8 Mrd. Euro verbucht.

### Kapitalbilanz der EU28 – nicht kalender- und saisonbereinigt

(Nettoveränderung der Forderungen/Verbindlichkeiten in Mrd. Euro)

	Q4 2017	Q1 2018	Q2 2018	Q3 2018	Q4 2018
<b>NETTOKAPITALBILANZ</b>	14,3	115,7	-83,0	69,5	<b>-90,6</b>
- KAPITALBILANZ: FORDERUNGEN	161,0	447,8	56,1	-91,5	<b>-161,5</b>
- KAPITALBILANZ: VERBINDLICHKEITEN	146,6	332,1	139,1	-160,9	<b>-70,9</b>
- Nettodirektinvestitionen	-103,3	100,6	19,0	21,5	<b>-79,7</b>
- Forderungen	9,2	57,1	67,6	-94,4	<b>-151,4</b>
- Verbindlichkeiten	112,4	-43,4	48,6	-115,9	<b>-71,7</b>
- Nettowertpapieranlagen	-10,3	-2,1	-102,2	-3,4	<b>29,1</b>
- Forderungen	75,3	157,7	-42,6	11,1	<b>-16,1</b>
- Verbindlichkeiten	85,6	159,8	59,7	14,5	<b>-45,2</b>
- Übriger Nettokapitalverkehr	125,1	-9,8	-12,7	28,3	<b>-54,8</b>
- Forderungen	73,7	205,9	18,1	-31,1	<b>-8,8</b>
- Verbindlichkeiten	-51,4	215,7	30,8	-59,5	<b>46,0</b>
- Nettofinanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	-1,7	11,0	7,8	14,8	<b>-3,3</b>
- Währungsreserven	4,5	16,0	5,2	8,2	<b>18,1</b>

Quelle: Eurostat

### Leistungsbilanz der Mitgliedstaaten (einschließlich Intra-EU Ströme)

Im Hinblick auf den gesamten Leistungsbilanzsaldo (Intra-EU plus Extra-EU) der EU28-Mitgliedstaaten verzeichneten vierzehn Mitgliedstaaten auf Grundlage der verfügbaren nicht saisonbereinigten Daten im vierten Quartal 2018 Leistungsbilanzüberschüsse, dreizehn verbuchten Defizite und einer wies eine ausgeglichene Leistungsbilanz aus. Die höchsten Überschüsse registrierten **Deutschland** (+67,6 Mrd. Euro), die **Niederlande** (+27,5 Mrd.), **Italien** (+13,3 Mrd.), **Frankreich** (+7,1 Mrd.) und **Spanien** (+6,6 Mrd.) und die größten Defizite das **Vereinigte Königreich** (-21,5 Mrd.), **Griechenland** (-3,9 Mrd.), **Belgien** (-3,8 Mrd.), **Rumänien** (-2,2 Mrd.) und **Polen** (-1,8 Mrd.).

## Geografische Informationen

Zur **Europäischen Union** (EU28) gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.

Zum **Euroraum** (ER19) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Die **Offshore-Finanzzentren** sind ein Aggregat, das 40 Länder umfasst. So umfasst das Aggregat beispielweise Finanzzentren wie Liechtenstein, Guernsey, Jersey, die Insel Man, Andorra, Gibraltar, Panama, Bermuda, Bahamas, die Kaimaninseln, die Britischen Jungferninseln, Bahrain, Hongkong, Singapur und die Philippinen.

## Methoden und Definitionen

Die **Leistungsbilanz** umfasst sämtliche Transaktionen zwischen gebietsansässigen und gebietsfremden Einheiten und bezieht sich auf internationalen Handel von Waren und Dienstleistungen, Einkommen und laufenden Übertragungen. Die **Vermögensübertragungsbilanz** umfasst Vermögenstransfers und den Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern. Die **Kapitalbilanz** erfasst Transaktionen mit Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen Gebietsansässigen und Gebietsfremden und ist weiterhin aufgeteilt in Direktinvestitionen, Wertpapieranlagen, übrigen Kapitalverkehr, Finanzderivate, Mitarbeiteraktienoptionen und Währungsreserven. Nähere Einzelheiten zu den verwendeten statistischen Konzepten und Definitionen finden sich auf der Eurostat-Webseite [hier](#).

Entsprechend der vereinbarten Aufteilung der Zuständigkeiten ist die Europäische Zentralbank (EZB) für die Erstellung und Veröffentlichung der vierteljährlichen und monatlichen Zahlungsbilanzdaten des Euroraums zuständig, während sich die Europäische Kommission (Eurostat) auf die vierteljährlichen und jährlichen EU-Aggregate konzentriert. Die Aggregate für den Euroraum und die EU werden konsistent auf der Basis der Transaktionen der Mitgliedstaaten mit Gebietsfremden außerhalb des Euroraums bzw. der Europäischen Union erstellt.

## Revisionen und Zeitplan

Die Schätzungen zur Zahlungsbilanz der EU für das Referenzquartal basieren auf Daten, die Eurostat von den Mitgliedstaaten 82 Tage (Mitgliedstaaten des Euroraums) bzw. 85 Tage (Länder, die nicht zum Euroraum gehören) nach Ablauf des Referenzquartals übermittelt werden, und sollten als vorläufig betrachtet werden. An diesen Daten können Revisionen vorgenommen werden, wenn die Mitgliedstaaten die Daten für die nächsten Quartale übermitteln.

Ein etwas begrenzterer Satz monatlicher Daten ist etwa 51 Tage nach Ablauf des Referenzmonats in der Eurostat [Online-Datenbank](#) verfügbar. Der Zeitplan für die Veröffentlichung der Zahlungsbilanzstatistiken für 2019 findet sich [hier](#).

## Weitere Informationen

Eurostat-Webseite, [Rubrik](#) Zahlungsbilanz

Eurostat, [Metadaten](#) zu Zahlungsbilanzstatistiken

Eurostat-Datenbank, [Rubrik](#) Zahlungsbilanz

Eurostat, [„Statistics Explained“-Artikel](#) zur Zahlungsbilanz

[EZB-Statistiken](#) zu Zahlungsbilanzdaten

Eurostat, [Veröffentlichungskalender](#) der Euro-Indikatoren

Herausgeber: **Eurostat-Pressestelle**

**Baiba GRANDOVSKA**  
Tel. +352-4301-33444  
[eurostat-pressoffice@ec.europa.eu](mailto:eurostat-pressoffice@ec.europa.eu)

Weitere Auskünfte zu den Daten erteilt:

**Olaf NOWAK**  
Tel. +352-4301-38590  
[estat-bop@ec.europa.eu](mailto:estat-bop@ec.europa.eu)

 **Medien-Anfragen:** Eurostat Media Support / Tel. +352-4301-33408 / [eurostat-mediasupport@ec.europa.eu](mailto:eurostat-mediasupport@ec.europa.eu)

 [EurostatStatistics](#)

 [ec.europa.eu/eurostat/](http://ec.europa.eu/eurostat/)

 [@EU\\_Eurostat](#)

Leistungsbilanz der EU28 - geografische Untergliederung der Teilbilanzen – nicht kalender- und saisonbereinigt (in Mrd. Euro)

Partner	Zeitraum	Gesamte Leistungsbilanz			Waren			Dienstleistungen			Direktinvestitionen		
		Kredit	Debet	Saldo	Kredit	Debet	Saldo	Kredit	Debet	Saldo	Forderungen	Verbindlichkeiten	Netto
Gesamt	Q4/2017	938,0	857,1	81,0	502,8	457,0	45,7	234,4	182,1	52,3	9,2	112,4	-103,3
	Q4/2018	983,4	920,3	63,1	529,2	506,8	22,4	244,0	199,7	44,4	-151,4	-71,7	-79,7
USA	Q4/2017	225,4	178,9	46,5	101,4	58,2	43,2	64,3	56,9	7,5	-60,2	-56,5	-3,8
	Q4/2018	258,9	191,2	67,7	117,2	67,3	49,9	67,0	60,9	6,1	-154,0	-132,1	-21,9
Schweiz	Q4/2017	88,7	72,2	16,4	34,9	28,7	6,2	30,8	16,3	14,6	26,8	24,1	2,7
	Q4/2018	89,7	65,8	23,9	35,3	30,7	4,6	30,7	15,3	15,3	13,2	-13,1	26,3
China*	Q4/2017	76,4	103,4	-27,0	56,8	92,2	-35,4	12,9	8,5	4,4	7,4	5,4	2,0
	Q4/2018	84,5	113,0	-28,5	63,9	100,9	-36,9	14,2	9,0	5,2	-1,1	-1,8	0,7
Russland	Q4/2017	34,8	39,8	-5,1	22,7	34,7	-12,0	6,7	3,1	3,6	-9,8	-5,5	-4,3
	Q4/2018	35,3	48,6	-13,3	22,9	42,1	-19,1	7,0	3,3	3,7	-4,9	1,9	-6,8
Japan	Q4/2017	32,4	33,1	-0,7	17,0	16,6	0,3	8,4	4,9	3,5	0,9	8,3	-7,4
	Q4/2018	35,2	34,9	0,3	18,9	17,7	1,1	8,9	5,5	3,3	2,6	5,2	-2,6
Kanada	Q4/2017	20,6	14,1	6,6	9,7	5,7	4,0	5,3	3,5	1,8	0,1	26,2	-26,0
	Q4/2018	24,1	14,5	9,5	10,7	5,9	4,8	5,9	4,2	1,7	96,5	102,3	-5,8
Hongkong	Q4/2017	18,8	12,3	6,5	10,8	6,1	4,6	3,3	3,1	0,2	0,0	41,3	-41,2
	Q4/2018	20,1	14,4	5,7	11,1	7,4	3,7	3,7	3,5	0,2	-2,4	2,7	-5,1
Indien	Q4/2017	18,0	17,0	1,0	11,8	10,6	1,3	4,1	4,6	-0,4	0,1	0,6	-0,5
	Q4/2018	19,1	17,1	2,0	12,7	10,5	2,2	4,4	5,1	-0,7	1,7	0,3	1,4
Brasilien	Q4/2017	18,2	10,5	7,7	8,1	6,9	1,2	4,2	2,1	2,1	3,1	3,6	-0,4
	Q4/2018	16,3	10,4	5,9	7,6	7,3	0,3	4,2	1,9	2,4	0,8	-1,5	2,3
Offshore-Finanzzentren	Q4/2017	81,1	68,8	12,3	31,8	15,2	16,6	17,7	29,0	-11,3	22,2	91,7	-69,5
	Q4/2018	74,5	69,8	4,7	33,5	15,1	18,4	19,1	31,4	-12,4	-94,8	-30,3	-64,5
Sonstige Länder	Q4/2017	342,6	319,3	23,3	208,6	188,3	20,3	79,9	53,4	26,6	18,5	14,4	4,1
	Q4/2018	345,7	354,9	-9,2	206,5	209,3	-2,8	82,7	62,9	19,8	-11,3	-2,4	-8,9

\* ohne Hongkong

Quelle: Eurostat

**Saldo der Leistungsbilanz und der Dienstleistungsbilanz - nationale Daten (Intra-EU + Extra-EU) – nicht kalender- und saisonbereinigt (Mrd. Euro)**

	Leistungsbilanzsaldo					Saldo des Dienstleistungsverkehrs				
	Q4 2017	Q1 2018	Q2 2018	Q3 2018	Q4 2018	Q4 2017	Q1 2018	Q2 2018	Q3 2018	Q4 2018
Belgien	0,1	0,4	-0,9	-1,6	<b>-3,8</b>	1,7	-0,6	-0,7	-1,4	<b>-2,0</b>
Bulgarien	-0,7	0,0	0,3	2,3	<b>0,0</b>	0,2	0,3	0,7	1,9	<b>0,4</b>
Tschechien	0,2	2,0	0,2	-2,0	<b>0,4</b>	1,2	1,2	1,4	0,9	<b>1,2</b>
Dänemark	5,4	2,5	3,7	5,8	<b>6,2</b>	0,8	0,0	-0,3	0,6	<b>0,5</b>
Deutschland	75,3	70,0	60,5	48,3	<b>67,6</b>	-1,7	-2,2	-2,9	-12,9	<b>-1,6</b>
Estland	0,3	0,1	0,2	0,1	<b>0,1</b>	0,5	0,3	0,5	0,5	<b>0,5</b>
Irland	9,4	9,6	10,2	9,1	<b>0,2</b>	-4,0	-1,3	-2,0	0,6	<b>-7,6</b>
Griechenland	-3,4	-3,2	-1,5	3,2	<b>-3,9</b>	2,3	1,1	4,8	10,5	<b>2,9</b>
Spanien	10,4	-2,0	3,6	3,0	<b>6,6</b>	12,3	9,0	15,4	18,2	<b>12,3</b>
Frankreich	3,5	-12,9	-0,5	-0,8	<b>7,1</b>	6,3	5,2	6,4	10,5	<b>7,9</b>
Kroatien	-0,5	-2,0	0,2	4,0	<b>-0,9</b>	0,6	0,3	2,4	6,2	<b>0,8</b>
Italien	15,5	4,0	10,5	15,4	<b>13,3</b>	-3,3	-3,6	0,4	2,7	<b>-3,1</b>
Zypern	-1,2	-0,1	-0,1	0,0	<b>-1,2</b>	1,0	0,6	1,2	1,3	<b>0,8</b>
Lettland	0,3	0,2	0,0	-0,4	<b>-0,1</b>	0,6	0,5	0,6	0,6	<b>0,6</b>
Litauen	0,5	-0,1	-0,1	0,1	<b>0,7</b>	0,8	0,8	1,0	1,1	<b>1,1</b>
Luxemburg	0,7	2,4	-0,9	1,9	<b>-0,6</b>	6,1	5,5	5,7	5,6	<b>5,7</b>
Ungarn	0,0	0,8	0,6	-0,3	<b>-0,5</b>	1,6	1,6	2,1	2,2	<b>1,7</b>
Malta	0,2	0,3	0,3	0,5	<b>0,2</b>	0,9	0,8	1,1	1,3	<b>0,9</b>
Niederlande	24,1	20,1	16,7	19,4	<b>27,5</b>	3,0	2,6	3,5	1,8	<b>5,1</b>
Österreich	2,4	5,5	0,8	0,7	<b>1,9</b>	2,7	6,0	0,6	1,3	<b>2,4</b>
Polen	-1,3	0,5	0,4	-2,6	<b>-1,8</b>	4,8	5,4	5,9	5,2	<b>5,6</b>
Portugal	0,5	-0,4	-2,0	1,5	<b>-0,3</b>	3,9	2,6	4,2	6,0	<b>4,0</b>
Rumänien	-1,2	-1,0	-2,7	-3,2	<b>-2,2</b>	2,0	1,9	2,0	2,1	<b>2,3</b>
Slowenien	0,7	0,7	0,9	1,0	<b>0,6</b>	0,6	0,6	0,8	1,0	<b>0,8</b>
Slowakei	-0,4	-0,1	-0,3	-0,7	<b>-1,1</b>	0,1	0,2	0,3	0,3	<b>0,1</b>
Finnland	0,8	-0,6	-2,9	-0,7	<b>-0,1</b>	0,1	-0,3	-0,9	-0,4	<b>-0,7</b>
Schweden	3,6	1,8	0,0	3,5	<b>3,8</b>	1,3	-0,1	0,5	-0,1	<b>2,3</b>
Vereinigtes Königreich	-12,5	-22,8	-17,6	-30,2	<b>-21,5</b>	37,9	29,2	31,9	24,2	<b>35,8</b>
Island	0,1	0,1	0,0	0,6	<b>0,0</b>	0,4	0,3	0,4	1,0	<b>0,2</b>
Norwegen	3,5	8,5	6,8	9,5	<b>4,9</b>	-2,5	-1,8	-1,9	-1,6	<b>-2,3</b>
Schweiz	11,1	14,4	18,8	14,4	<b>13,4</b>	2,9	4,7	4,1	5,2	<b>3,7</b>
Montenegro	-0,4	-0,3	-0,3	0,2	<b>-0,4</b>	0,0	0,0	0,2	0,7	<b>0,0</b>
Nordmazedonien	-0,1	-0,1	0,0	0,2	<b>-0,1</b>	0,1	0,1	0,1	0,2	<b>0,0</b>
Albanien	-0,3	-0,2	-0,2	-0,1	<b>-0,4</b>	0,2	0,3	0,3	0,4	<b>0,2</b>
Serbien	-0,7	-0,7	-0,3	-0,5	<b>-0,6</b>	0,3	0,2	0,2	0,3	<b>0,3</b>
Türkei	-13,6	-13,3	-12,5	1,2	<b>1,8</b>	3,7	2,5	4,4	9,3	<b>4,9</b>
Kosovo*	-0,2	-0,2	-0,3	0,1	<b>-0,2</b>	0,1	0,1	0,1	0,6	<b>0,1</b>

\* Diese Bezeichnung berührt nicht die Standpunkte zum Status und steht im Einklang mit der Resolution 1244/99 des VN-Sicherheitsrates und dem Gutachten des Internationalen Gerichtshofs zur Unabhängigkeitserklärung des Kosovos.

: nicht verfügbar

Quelle: Eurostat